

# Azubis verändern sich? – Ausbildung auch? Was erwartet die Wirtschaft von den Schulabgängern

Dorothee Reibisch, 10. Dezember 2019



Fachliche Kompetenzen

Persönliche Kompetenzen

Soziale Kompetenzen

## fachliche Kompetenzen

- Grundlegende Beherrschung der deutschen Sprache
- Beherrschung einfacher Rechentechniken
- Grundlegende naturwissenschaftliche Fähigkeiten
- Grundkenntnisse wirtschaftlicher Zusammenhänge
- Grundkenntnisse Englisch
- Grundkenntnisse IT
- Kenntnisse und Verständnis über die Grundlagen unserer Kultur

## persönliche Kompetenzen

- Zuverlässigkeit
- Lern- und Leistungsbereitschaft
- Ausdauer – Durchhaltevermögen - Belastbarkeit
- Sorgfalt - Gewissenhaftigkeit
- Konzentrationsfähigkeit
- Verantwortungsbereitschaft – Selbstständigkeit
- Kritikfähigkeit und Selbstkritik
- Kreativität und Flexibilität

## soziale Kompetenzen

- Kooperationsbereitschaft – Teamfähigkeit
- Höflichkeit - Freundlichkeit
- Konfliktfähigkeit
- Toleranz

## Was ist eigentlich ein Vertrag?

→ beidseitige Willenserklärung

Aus jedem Vertrag ergeben sich Rechte und Pflichten!



## Pflichten des

Ausbildenden

Ausbildungspflicht

Auszubildenden

Lernpflicht



## Pflichten des

### Ausbildenden

Freistellung zur  
Berufsschule

### Auszubildenden

Teilnahme am  
Berufsschulunterricht





## Pflichten des

### Ausbildenden

Bereitstellung der  
Ausbildungsmittel

### Auszubildenden

Sorgsamer Umgang mit  
Ausbildungsmitteln

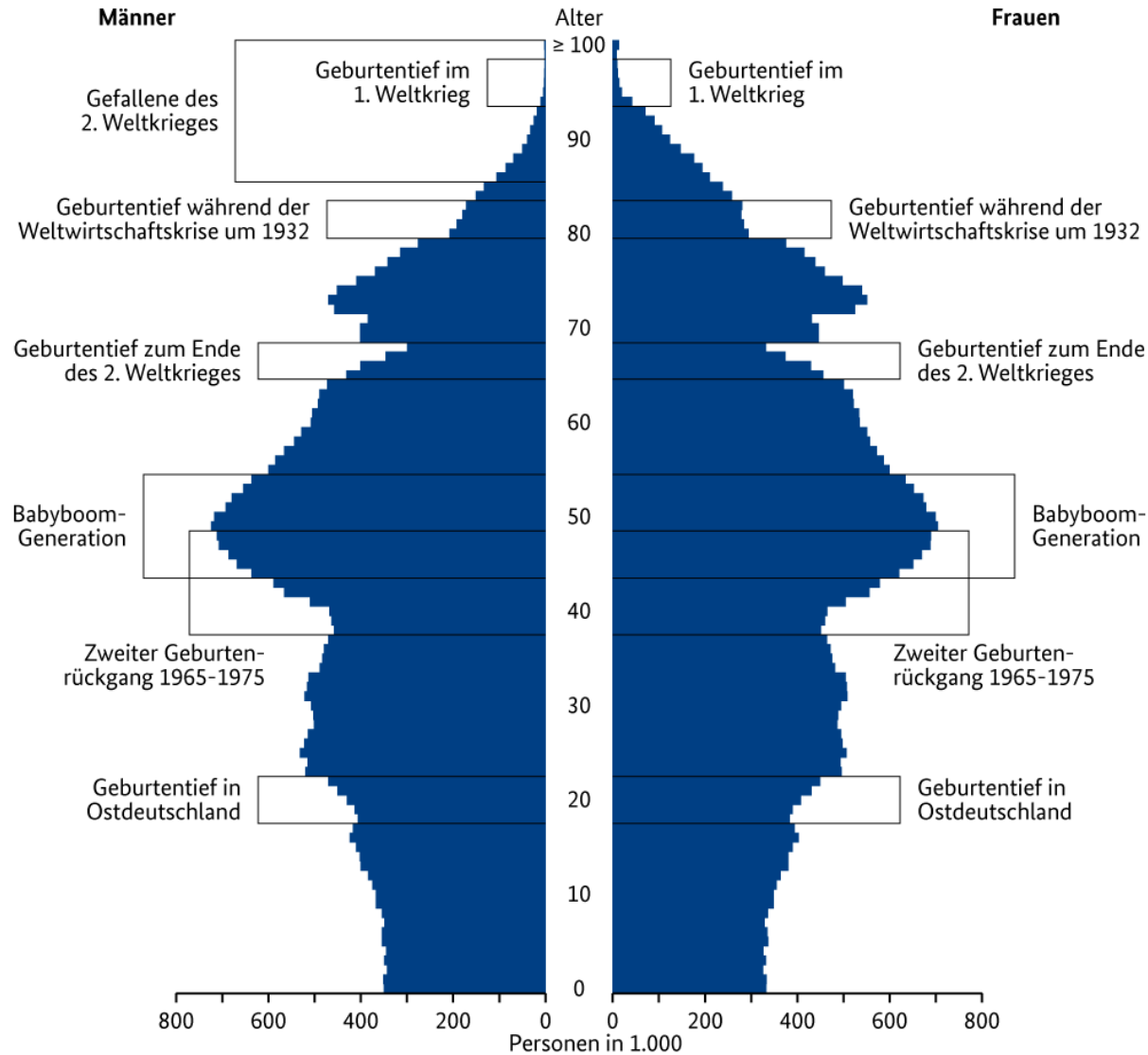


## Interesse an Ausbildung mit Digitalisierung fördern

### Beispiele

- eigener instagram Account
- Berichtsheftführung online
- eigener Content auf der Unternehmenshomepage
- Umsetzung der Unternehmensleitlinien

### Alterstruktur der Bevölkerung in Deutschland und demografische Ereignisse, 2013



Datenquelle: Statistisches Bundesamt

© BiB 2014 / demografie-portal.de

# 181.000 fehlende Erwerbsfähige bis 2035

Kreis Plön	133.000 Einwohner
Stadt Rendsburg	28.000 Einwohner
Stadt Schleswig	<u>24.000 Einwohner</u>
	185.000 Einwohner

Fachkräfteprojektion 2035

IHK Schleswig-Holstein in Kooperation mit dem Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus des Landes Schleswig-Holstein, den Handwerkskammern und dem UV Nord

## **Fachkräftemangel kann entgegengewirkt werden durch:**

- Erhöhte Erwerbstätigkeit von Frauen
  - Verbesserte Qualifikation durch Aus- und Weiterbildung
  - Zuwanderung
- (selbst) ausgebildete Fachkräfte müssen an das Unternehmen gebunden werden

Herzlichen Dank  
für Ihre Aufmerksamkeit!

- ▶ **Homepage [stark-fuer-ausbildung.de](http://stark-fuer-ausbildung.de)**  
Incl Ausbilderhandbuch



IHK Schleswig-Holstein  
Flensburg · Kiel · Lübeck







IHK Schleswig-Holstein  
Flensburg · Kiel · Lübeck